

› Feuerbeständigkeit für dekorative Aussenanwendungen

Eine revolutionäre Verbundbeschichtung

Die HybridRed-Beschichtung ist eine bahnbrechende Innovation in der Verbundwerkstoffindustrie. Die Brand- und Schutztechnologie des Produkts basiert auf keramifizierenden Polymeren.

Finnester Coatings bringt mit HybridRed ein neues Beschichtungsprodukt für Verbundanwendungen auf den Markt. Eigenen Angaben gemäss hat noch nie zuvor ein Verbundprodukt Feuer- und Aussenbeständigkeit mit Dekorativität kombiniert. Die Beschichtung ist speziell für Infrastrukturanwendungen in der Energiewirtschaft, für Brücken oder Fassaden, konzipiert.

«Dies ist eine bahnbrechende Lösung für Verbundanwendungen, bei denen Feuerbeständigkeit, hohe mechanische Festigkeit und Witterungsbeständigkeit gefordert sind. Darüber hinaus ist die Dekorativität der Beschichtung einzigartig auf dem Markt», sagt Ari Hokkanen, CEO von Finnester Coatings.

Die einzigartige Technologie von HybridRed ist das Ergebnis von fünf Jahren Forschung und Entwicklung. Die Beschichtung kann wie eine Farbe aufgetragen werden, bildet jedoch bei Feuereinwirkung eine keramische Abschirmung. Durch die Keramifizierung werden die Endzündungszeiten verlängert und die Flammenausbreitung verlangsamt.

«Aufgrund der Keramiktechnologie enthält die Beschichtung keine Flammschutzmittel, ist also ungiftig und umweltfreundlich, im Gegensatz zu den meisten anderen feuerfesten Beschichtungsprodukten auf dem Markt», sagt Hokkanen und fährt fort: «Sie schützt das Verbundmaterial vor Feuer, UV-Strahlen, Witterungseinflüssen und Vandalismus. Als dekorative Lösung bietet sie eine glatte und glänzende Oberfläche in einer Vielzahl von Farben. Das keramifizierende Polymer-Grundgerüst ist der Schlüssel zu den revolutionären Eigenschaften von HybridRed.»

Verbundwerkstoffe haben im Allgemeinen viele Vorteile: Sie sind leicht, robust und erfordern wenig Wartung. Sie lassen sich auch leicht zu verschiedenen Formen in verschiedenen Farben verarbeiten. Ihre



Bild: ins

Die HybridRed-Beschichtung ist speziell für Infrastrukturanwendungen wie beispielsweise Brücken konzipiert.

grösste Schwäche ist jedoch, dass sie keine Feuertoleranz besitzen und daher leicht brennen. «Der Brandschutz kann zwar in Verbundwerkstoffe integriert werden, allerdings hat das zur Folge, dass andere wichtige Eigenschaften verloren gehen. Die HybridRed-Beschichtung löst dieses Problem», so Hokkanen.

HybridRed wurde jetzt auf dem europäischen Markt eingeführt. Finnester Coatings bereitet sich jedoch bereits auf den weltweiten Vertrieb vor. «Es gibt eine klare Nachfrage nach feuerfesten Verbundanwendungen, die sicher, ästhetisch und beständig im Freien sind», sagt Hokkanen.

Feuerfeste FVK-Fussgängerbrücke in Grossbritannien

APB Group Ltd. wurde vom Lancashire County Council beauftragt, zwei bestehende Stahlbrücken in Ormskirk in Nordwest-England durch neue Fussgängerbrücken aus faserverstärktem Kunststoff (FVK) zu ersetzen. Die Brücken waren 1 km vonei-

ander entfernt, hatten aber identische 28 m Spannweite über den Eisenbahnschienen. Als Material wurde FVK gewählt, weil es leicht, wartungsarm und wetterbeständig ist. Beide Fussgängerbrücken überspannen Eisenbahnschienen, daher stellen die Ausschreibungsunterlagen Anforderungen an den Schutz vor Oberflächenausbreitung der Flamme nach BS476 Teil 7: Klasse 1.

«HybridRed war die einzige Lösung, um diese Anforderung im Aussenraum mit zusätzlichen Vorteilen wie einer guten Rauch- und Toxizitätsleistung zu erfüllen», sagt Martin Halpin, Innovations- und Entwicklungsleiter der APB Group Ltd.

Kontakt

Finnester Coatings Oy
Ari Hokkanen, Geschäftsführer
FI-15800 Lahti
+358 10 422 1222
info@finnester.fi
www.finnester.com